

Poliklinische Institutsambulanz für Psychotherapie

Psychologisches Institut
Klinische Psychologie & Psychotherapie
Wallstraße 3
55122 Mainz

Leitung:

Prof. Dr. Wolfgang Hiller
Dr. Andrea Benecke (stellv.)

Sprechzeiten:

Mo–Do: 8.30–19.00 Uhr
Fr: 8.30–18.00 Uhr

Um telefonische Terminabsprache wird gebeten.
Sprechstunden nach Vereinbarung – alle Kassen –

Tel.: 06131/39 39 100

Fax: 06131/39 39 102

E-Mail: ambulanz.psychotherapie@uni-mainz.de



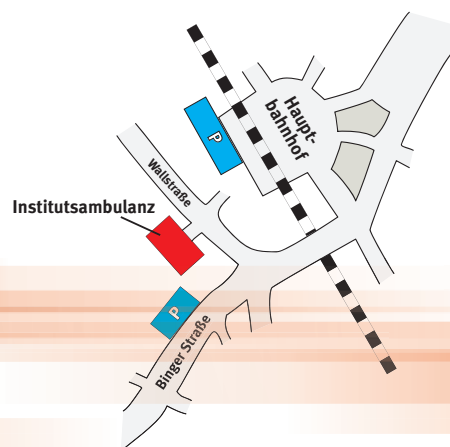
Wissenschaftliche Methoden

Für alle Behandlungen gilt ein hoher wissenschaftlicher Qualitätsstandard. Wir arbeiten mit psychotherapeutischen Methoden, die sich in der Forschung als wirksam und zweckmäßig erwiesen haben.

Als universitäre Ambulanz ist es unsere Aufgabe, die Therapien fortlaufend nach den neuesten Erkenntnissen weiterzuentwickeln. Die Verhaltenstherapie gilt als die Psychotherapiemethode, die weltweit am besten mit Hilfe strenger wissenschaftlicher Methoden untersucht worden ist.

Qualitätssicherung

Das Qualitätsmanagement der Ambulanz ist seit 2005 nach der hochwertigen internationalen Norm DIN EN ISO 9001 zertifiziert.



Verkehrsanbindung:

Die Ambulanz ist nur wenige Schritte vom Mainzer Hauptbahnhof entfernt und daher mit öffentlichen Verkehrsmitteln bestens zu erreichen. Für Autofahrer bietet sich das angrenzende Parkhaus Taubertsberg an.



Poliklinische Institutsambulanz
für Psychotherapie

Die Institution

Ausbildungsambulanz für Verhaltenstherapie

Die Behandlungen erfolgen im Rahmen der Psychotherapeutenausbildung. Die Johannes Gutenberg-Universität Mainz ist als Ausbildungsstätte für Psychologische Psychotherapie staatlich anerkannt (Weiterbildungsstudiengang).

Hochschulambulanz für Forschung und Lehre

Es werden Behandlungen auf dem neuesten Stand der Psychotherapieforschung angeboten.

Die Behandlungsmethoden

Alle Therapien basieren auf wissenschaftlich anerkannten verhaltenstherapeutischen und verhaltensmedizinischen Methoden. Diese werden den Patientinnen und Patienten bei Beginn der Behandlung erläutert. Wir erstellen einen individuellen, auf die jeweiligen speziellen Symptome und Schwierigkeiten abgestimmten Behandlungsplan.

Die Behandlungen finden überwiegend als Einzeltherapien statt. Es sind darüber hinaus auch kombinierte verhaltenstherapeutische Einzel- und Gruppentherapien möglich.

Die Therapeutinnen und Therapeuten

Alle Behandlungen werden durch Psychologinnen und Psychologen mit Diplom- oder Masterabschluss durchgeführt.



Der Ablauf/die Kosten

Zunächst wird ein Erstgespräch vereinbart. Darin erfolgt eine erste diagnostische Abklärung. Die Patientinnen und Patienten erhalten Informationen über die Therapiemöglichkeiten und Zielsetzungen. Sobald ein Therapieplatz zur Verfügung steht, erfolgt eine vertiefte Diagnostik und es werden regelmäßige Therapiesitzungen vereinbart. Diese finden üblicherweise einmal wöchentlich statt. Bei Therapiebeginn ist auch die ärztliche Abklärung etwaiger somatischer (körperlicher) Ursachen erforderlich.

Die Behandlungskosten

Die Kosten werden von den gesetzlichen und privaten Krankenkassen übernommen. Bei Therapiebeginn stellen wir einen Antrag auf Kostenübernahme bei der zuständigen Krankenkasse.

Das Angebot

Das psychotherapeutische Angebot der Ambulanz richtet sich an Erwachsene, die unter psychischen Problemen und Störungen leiden. Wir behandeln unter anderem folgende psychische Erkrankungen:

- › Depressionen
- › Angststörungen
- › Soziale Ängste und Phobien
- › Störungen mit Krankheitsängsten (Hypochondrie)
- › Zwangsstörungen
- › Psychosomatische Erkrankungen
- › Störungen als Reaktion auf schwere Belastungen
- › Somatoforme Störungen
- › Persönlichkeitsstörungen
- › Suchterkrankungen
- › Aufmerksamkeits-/Hyperaktivitätsstörung (ADHS)
- › Essstörungen
- › Körperliche Erkrankungen mit psychologischen Begleit- und Folgeerscheinungen (insbesondere bei chronischem Tinnitus und Diabetes mellitus)
- › Chronische Schmerzen
- › Sexuelle Funktionsstörungen
- › Schlafstörungen
- › Anpassungsstörungen
- › Psychotische Störungen bei spezieller Indikation

